



Petition 183181

Klimaschutz - Verbot aller tierischen Produkte zum Schutz von Klima, Leben und Zukunft

Text der Petition	Mit der Petition wird ein Verbot aller tierischen Produkte zum Schutz von Klima, Leben und Zukunft gefordert.
Begründung	Die Klimakrise eskaliert – mit dramatischen Auswirkungen auf Umwelt, Gesundheit, Ernährungssicherheit und globale Gerechtigkeit. Hitzerekorde, Waldbrände, Flutkatastrophen und das Massenaussterben von Arten zeigen: Wir stehen an einem Wendepunkt. Die Einhaltung der 1,5-Grad-Grenze ist nur noch mit sofortigem, mutigem Handeln möglich. Die Hauptursache der Erderhitzung ist längst identifiziert – und wird dennoch konsequent ignoriert: die Tierwirtschaft. Sie ist der größte Verursacher der globalen Umweltzerstörung und Treibhausgasemissionen, wenn man alle Faktoren einbezieht: Methan aus der Verdauung, Lachgas aus Gülle, CO aus Landnutzungsänderungen, Futtermittelanbau, Waldrodung, Energieverbrauch und Transporte. Solange der Konsum und die Produktion tierischer Produkte nicht beendet werden, sind alle Klimaziele wertlos. Ich fordere deshalb: 1. Ein gesetzlich verankertes Verbot aller tierischen Produkte (Fleisch, Milch, Eier, Fisch, Gelatine usw.) bis spätestens 2030. 2. Den sofortigen Stopp aller staatlichen Subventionen für die Tierwirtschaft. 3. Ein faires Ausstiegsprogramm für Landwirt:innen und Beschäftigte – mit Förderung des Umstiegs auf pflanzenbasierte, nachhaltige Landwirtschaft. 4. Eine nationale Aufklärungskampagne über die klimaschädlichen, gesundheitlichen und ethischen Folgen tierischer Produkte. 5. Die Integration des Ausstiegs aus der Tierproduktion in das Klimaschutzgesetz mit konkreten Zeitplänen und Emissionsbudgets. Wer den Klimawandel wirklich stoppen will, muss sich der Realität stellen: Ohne einen vollständigen Ausstieg aus der Tierindustrie gibt es keine Zukunft für nachfolgende Generationen. Dieses Handeln ist nicht radikal – es ist überfällig. Leben schützen heißt Tierprodukte beenden. Jetzt.